



Ein Wandgemälde macht auf das Thema moderne Sklaverei aufmerksam.

Stärkung von Schutzsystemen

Wir stärken lokale und nationale Schutzsysteme, indem wir beispielsweise Trainings für Mitarbeitende von Behörden, der Justiz und Verwaltung in den Departments Santa Cruz und Tarija durchführen. Sie sollen in der Lage sein, den Betroffenen von Menschenhandel den nötigen Schutz und eine Betreuung auf Augenhöhe zu bieten, und für Themen wie geschlechterspezifische Diskriminierung sensibilisiert werden.

In Netzwerken sowie auf politischer Ebene setzen wir uns zudem für die konsequente Anwendung des Gesetzes gegen Menschenhandel, das 2012 in Bolivien in Kraft trat, sowie die Einhaltung internationaler Konventionen ein, insbesondere in Bezug auf die Bereitstellung von Ressourcen. Dafür organisieren wir Veranstaltungen für politische Entscheidungsträger:innen, Mitarbeitende des Jugendamtes sowie lokale Organisationen. Außerdem engagieren wir uns in internationalen Netzwerken gegen Menschenhandel und führen gemeinsame Aktionen durch.

BEISPIELHAFT PROJEKTAUSGABEN

650€ helfen bei der Produktion und Verbreitung von Materialien, wie Bücher und Plakate, die über die Gefahren des Menschenhandels aufklären.

2.300€ ermöglichen Schulungen für Mädchen und junge Frauen mit Fokus auf Themen wie Gleichberechtigung und den sicheren Umgang mit sozialen Netzwerken.

8.000€ kostet die Entwicklung einer App mit leicht zugänglichen Informationen und Notfallkontakten zum Thema Menschenhandel.

HELFEN AUCH SIE MIT IHRER SPENDE

Privatstiftung Hilfe mit Plan Österreich
Erste Bank
IBAN: AT23 2011 1837 9270 7700
BIC: GIBAATWWXXX

Unter Angabe der Projektnummer „BOL100269“*.

Die Bilder stammen aus ähnlichen Plan-Projekten in Bolivien. Alle Fotos © Plan International

* Bei Mehreinnahmen werden Spenden für andere dringende Plan-Projekte verwendet.